

Från: Enocksson, Egon
Skickat: den 9 mars 2017 17:48
Till: 'hausner.roethenbach@t-online.de'; 'der-andersmacher@gmx.de'; 'doering.mederake@arcor.de'; 'reginagrossefeste@gmx.net'; 'friedem@web.de'; 'gkohl3029@gmail.com'; 'migrat@t-online.de'; 'dte-schlumpberger@online.de'; 'christian.hauenstein@posteo.de'; 'Schreibvogel@posteo.de'; 'mail@felixmueller.com'; 'ingo@falk-net.de'; 'bk.ingrid@gmail.com'; 'mvg-online@planet.nl'; 'baerbel.sasse@gmx.de'; 'dietrich-antelmann@web.de'; 'gerhard.pahl@gmx.de'; 'gayhardi@googlemail.com'; 'binesaar@t-online.de'; 'westphal@ag-schacht-konrad.de'; 'a.baensch.richter.hansen@gmail.com'; 'josephine.wohrlab@gmx.de'; 'wolfgang.guenther@nit-kiel.de'; 'h-2-m@web.de'; 'paul.goebbels@posteo.de'; 'bertramrolf@aol.com'; 'brigitte-artmann@gmx.de'; 'estherjuhl@googlemail.com'; 'andreas_borchert@gmx.de'; 'freimut.richter.hansen@gmail.com'; 'marthaa1@web.de'; 'micha.bolz@freenet.de'; 'info@smalandstuga.se'; 'r.waechter@web.de'; 'doofus1@gmx.net'; 'corinna.rueffer.mdb@bundestag.de'; 'F.Hustert@web.de'; 'karsten-hinrichsen@web.de'; 'peter.meiwald@bundestag.de'; 'sylvia.kotting-uhl.ma03@bundestag.de'

Kopia: 'Paul, Julia' (Julia.Paul@bmub.bund.de); Lars Lennwall; 'Lars Birgersson'; Dixner, Daniel

Ämne: Betreff: Einwendungen aus Deutschland betreffend die Zwischenlagerung, Einkapselung und Endlagerung von nuklearen Abfällen in Schweden

Bifogade filer: 1578769 - Espoo - Zusammenstellung der eingegangenen Stellungnahmen.pdf; 1578771 - Zusammenstellung der Unterschiede zwischen den Erklärungen - Überblick.pdf; Consultation in accordance with the Espoo Convention.pdf; Appendix D.pdf; Appendix F - Germany.pdf

NACKA TINGSRÄTT
Avdelning 4
INKOM: 2017-04-06
NR: M 1333-11
AKTIBIL: 514

Schweden hat die Ostseeanrainerstaaten am 5. Februar 2016 über die Bekanntmachung des Genehmigungsantrags der Swedisch Nuclear Fuel and Waste Management Co. (SKB) zur Zwischenlagerung, Einkapselung und Endlagerung von nuklearen Abfällen samt der dazugehörige Umweltverträglichkeitsprüfung informiert und Ihnen die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben.

Im Beteiligungsverfahren hat Schweden eine Vielzahl von Stellungnahmen/Einwendungen aus Deutschland erhalten. Im Anhang dieser E-Mail erhalten Sie die eingegangenen Stellungnahmen/Einwendungen und die Beantwortung dieser durch den Antragsteller (SKB) zur Kenntnis.

Der Antragsteller (SKB) hatte alle erhaltenen Stellungnahmen/Einwendungen ins Schwedische übersetzt um die Genehmigungsbehörde (Mark- och miljödomstolen vid Nacka Tingsrätt) zu unterstützen und hat danach alle erhaltenen Stellungnahmen/Einwendungen und deren Erwidern ins Englische übersetzt. Die Erwidern der SKB zu den aus Deutschland erhaltenen Stellungnahmen/Einwendungen wurden außerdem ins Deutsche übersetzt

Sämtliche eingegangenen Stellungnahmen/Einwendungen von der Anhörung gemäß Espoo – Konvention und die Erwidern der SKB wurden an die Kontaktstellen der Espoo-Konvention jedes Landes versendet. Die Kontaktstelle für die Bundesrepublik Deutschland hat angegeben, dass aus rechtlichen Gründen die Erwidern nicht an die Öffentlichkeit weitergeleitet werden könnten und Schweden aufgefordert die Weiterleitung direkt vorzunehmen. Daher halten Sie dieses Schreiben per E-Mail.

Das Naturvårdsverket als die zuständige Behörde für die Durchführung der Espoo-Konvention in Schweden informiert hiermit die Personen in Deutschland die sich zum Vorhaben geäußert haben wie ihre Stellungnahmen/Einwendungen erwidert und an die Genehmigungsbehörde weitergeleitet worden sind.

Das Naturvårdsverket beurteilt hiermit, dass die Konsultationen gemäß der Espoo-Konvention Artikel 4 und 5 und damit das gesamte Espoo – Verfahren abgeschlossen ist.

Die Kommentare werden dann an die Genehmigungsbehörde weitergeleitet.
Weitere Informationen über den Ablauf des Verfahrens erhalten Sie hier:

Nacka district Court
Land and Environment Court
Box 1104
131 26 Nacka Strand, Schweden

Informationen über den Zeitpunkt der endgültigen Entscheidung stehen nicht zur Verfügung.

Weitere Informationen über das Verfahren in Deutschland können Sie über die Homepage des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit <http://www.bmub.bund.de/themen/atomenergie-strahlenschutz/nukleare-sicherheit/internationales/uvpsup/uvp-schweden-endlager-konditionierungsanlage-und-erweiterung-des-zwischenlagers/> erhalten.

Die Anhänge werden wegen des Datenvolumens in zwei Paketen übersandt.

Anlage

Consultation summary letter SKB 2016-10-31 0,13 MB
Appendix D Espoo – Summary of statements received 0,76 MB
Appendix E Germany 6,22 MB
Appendix F Germany 0,91 MB
Espoo - Zusammenstellung der eingegangenen Stellungnahmen 0,7 MB
Zusammenstellung der Unterschiede zwischen den Erklärungen – Überblick 0,1 MB

Mit freundlichen Grüßen
Egon Enocksson

SWEDISH ENVIRONMENTAL PROTECTION AGENCY

Policy Implementation Department

OFFICE: Valhallavägen 195, Stockholm

POSTAL: SE-106 48 Stockholm, Sweden

TEL: + 46 10 698 11 91, FAX: + 46 8 698 16 02

INTERNET: www.swedishepa.se

Please consider the environment before printing this email